

4. Grundbuch:

Untertänige Kirchengründe (U 1—10) in Pötschach (1), Deuchendorf (2), Göritz (3, 4, 6, 10), Parschlug (5, 7), Pogier (8) und Pogusch (9).

GbNR BG. Bruck a. d. M. Nr. 137.

Abg. um 1880.

710. St. Lorenzen ob Murau, Kirchengült.

1. a) Leibsteuer 1527. Nr. 351.
b) Rauchgeld 1572/1573. Nr. 367.
2. Anlage des Wertes 1542. Gültschätzung 1542 10/119.
Neue Einlage 1543. Gültschätzung 1542 23/309.
3. Stiftregister: 
 - a) 1608—1775. (Mit St. Georgen ob Murau, Kirchengült.)
Schwarzenberg'sche Archive Murau, Bücherarchiv IV, 28.
 - b) 1762—1848.
Schwarzenberg'sche Archive Murau, Bücherarchiv IV, 37 und 38.
4. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extrn. 1737 und 1749 und Subrep. Tab. 1753. J Z 14.
5. Grundbücher:
Amt St. Lorenzen ob Murau (U 1—14) in St. Lorenzen o. M. (1—6, 8, 10, 11, 14), St. Georgen ob Murau (7), Triebendorf (9), St. Ruprecht ob Murau (12) und Bodendorf (13).
 1. GbAR Nr. 4571 (Makulare mit Nachträgen). 1770.
 2. GbAR Nr. 4573 (Reinschrift mit Nachträgen). 1770.
 3. GbNR BG. Murau Nr. 14. Abg. um 1880.

711. St. Lorenzen im Paltental, Kirchengült.

1. Theresianischer Kataster. Mit den Kirchen St. Lorenzen i. P. und St. Andreas zu Trieben, beide zum Stifte Admont gehörig. B Z 19 und bei B Z 21.
2. Fassionen der Kirche St. Lorenzen i. P.: 1771, 1772, 1787, 1790 und 1794.
StiA. Admont PP.
Im Stiftsarchiv Admont unter der Sign. PP auch Akten von 1436—1875.
3. Grundbuch:
Untertanen (U 1—12) in St. Lorenzen i. P. (1, 2) und Trieben (3—12).
GbNR BG. Rottenmann Nr. 8. Abg. 1881.

712. St. Lorenzen bei Scheifling, Kirchengült.

1. a) Rauchgeld 1572. Nr. 368.
b) Leibsteuer 1632. J 6 a.
2. Hinweis: Kirchenrechnungen (teilw. mit Stiftregistern): 1705— —1848.
Schwarzenberg'sche Archive Murau, Bücherarchiv IV, 48.
3. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extrn. 1747 und 1749 und Subrep. Tab. (1753). J Z 73.

4. Grundbücher:

Untertanen (U 1—48), meist in den OG. St. Lorenzen b. S. und Scheifling, dazu noch Unzmarkt (5), Niederwölz (22, 32, 34, 39) und Frauenburg (24, 26).

1. GbAR Nr. 2312. 1770.
2. In GbNR BG. Neumarkt Nr. 22. Abg. um 1880.
3. Extrakte U 5, 24, 26, 31: Bei GbNR BG. Judenburg Nr. 140.
4. Extrakte U 22 et 32, 34, 39: GbNR BG. Oberwölz Nr. 42.

Lürwaldische (Lierwaldische) Gült siehe unter H. Freiberg, Nr. 222.

713. Lustbühel, Gut.

Mit den Balconischen Gülten und Bergrecht.

1. Urbar (der nachmals Balconischen Gülten): 1691 Jänner 10, Graz. (Gefertigt von Regina Elisabeth von Gera geb. von Eibiswald. — Collat. Kopie ddo. 1736 V 9, Wien.) Landrecht 529/2.
2. Stift- und Bergrechtregister:
 - a) Gülten in Petersbergen und Haberbach (Gut Lustbühel): 1730, 1747. Laa. A., Stiftregister 40/474—475.
 - b) Die Balconischen Gülten: 1730, 1747, 1748. Laa. A., Stiftregister 2/34—36.
3. Bergrechtseinlage 1720 (über das Balconische Bergrecht). Nr. 268.
4. Theresianischer Kataster:
 - a) Gut Lustbühel. Mit Bekenntnistabelle 1749, Subrep. Tab. 1753 und Neuer Befund 1793.
Samt inkorporierten Gülten: Das vom Stifte Göß herzuerkaufte Zins- und Bergamt Romatschachen mit Subrep. Tab. (1785) (U 1292—1311 und BU 1—38). — Ein 1784 von Mathias Weber verkaufter Grund zu Waltendorf SG. Graz. — Ein 1792 vom Frh. von Hohenrain aus seinem Weingarten in Haberbach herzuerkaufter Untertan. (1826 wieder zum Freihof Haberbach inkorporiert.) — Der von der H. Lustbühel abverkaufte laa. behaute sogen. Franziskanerwald hinter Ragnitz. Mit Fassion (DoU 2—9) 1844.
Neue Rektifikationsbefunde 1832, 1842, 1844 und 1854. G H 152.
 - b) Balconische Gülten und Bergrecht. Mit Stift- und Bergrechtregister o. J., Bekenntnistabelle über die Weingärten 1749 sowie Befundsextrakt und Rustikal-Fassion (U 1—28 und BU 1—21) 1753. G H 20 bei G H 152.

5. Grundbücher:

- a) Mit allen Ämtern wie unter b—c. 1778.
GbAR Nr. 4519.
- b) Ämter Waltendorf SG. Graz IX. (Stift-Nr. 1—37) in den KG. Messendorf, St. Peter SG. Graz VIII., Hart bei St. Peter und Waltendorf und Romatschachen (Stift-Nr. 38—122).
GbNR BG. Graz Umg. Nr. 230. (I) Abg. 1850, teilw. c. 1885.